

Zukunft durch Industrie

„Lange Nacht der Industrie“ mit Unternehmen aus der Aluminiumindustrie

Am 19. September 2019 findet die 9. „Lange Nacht der Industrie“ Rhein-Ruhr statt. Über 80 Industriebetriebe an Rhein und Ruhr öffnen wieder für Interessierte von Jung bis Alt ihre Werkstore und gewähren spannende Einblicke in ihre Produktion.

Die „Lange Nacht der Industrie“ ist ein bundesweit einzigartiges Veranstaltungskonzept, in dessen Rahmen Unternehmen potenziellen Mitarbeitern, Schülern, Studierenden und anderen Interessierten einen Blick hinter ihre Werkstore gewähren. Ziel ist es, die Industriebetriebe und die Menschen in einer Region in Kontakt zu bringen. In spannenden Führungen erhalten die Besucher Einblicke in Arbeitsprozesse, sie können Fragen stellen und sich ein persönliches Bild vom Betrieb als möglicher zukünftiger Arbeitgeber machen. Der Ansatz der Initiative und der beteiligten Unternehmen, Transparenz über Zeigen und Erklären zu schaffen, erfährt bei der Bevölkerung eine sehr positive Resonanz. Die erste „Lange Nacht der Industrie“ Rhein-Ruhr fand im Oktober 2011 statt.

Aus der Aluminium-Branche nehmen in diesem Jahr u.a. apt Extrusions in Monheim, Hydro mit dem Rheinwerk in Neuss und Trimet Aluminium in Essen teil. Die Besucher haben bei der Besichtigung der Unternehmen die Möglichkeit, Eindrücke von Prozessketten aus der Aluminiumindustrie in der Region Rhein-Ruhr zu sammeln: Von der Primäraluminiumproduktion, über die Weiterverarbeitung wie Walzen oder Strangpressen bis hin zum fertigen Endprodukt.

Weitere Infos und Anmeldungen zur neunten „Langen Nacht der Industrie“ Rhein-Ruhr unter www.langenachtderindustrie.de/regionen/rhein-ruhr.

Ansprechpartner:

Georg Grumm

Information und Kommunikation
Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.
Phone: + 49 211 47 96 160
E-mail: georg.grumm@alinfo.de